

**A Verben**

**1. Konjugation, Modalverben, trennbare, untrennbare Verben, Konjunktiv**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!*

1. Wer \_\_\_\_\_ keinesfalls fasten?  
 a) soll                                      b) darf                                      c) wurde                                      d) war
  
2. Am besten fängt man schon im Kindesalter an, sich gesundheitsbewusst zu \_\_\_\_\_.  
 a) anhalten                                      b) behalten                                      c) verhalten                                      d) halten

usw.....

**2. Passivkonstruktionen A**

*Lesen Sie die Sätze! Entscheiden Sie, welcher Satz richtig und welcher falsch ist.*

1. Kann ich von Asthma geheilt werden?
2. Warum sollte ein vermuteter Meniskusriss operieren?
3. Durch den Biss einer Zecke können verschiedene Krankheiten übertragen.


usw.....

**Passivkonstruktionen B**

*Bilden Sie Passiv-Sätze! Achten Sie dabei auf die Zeitformen!*

Muster: Was passiert, wenn man nicht zusätzlich vorsorgt?

→ Was passiert, wenn nicht zusätzlich vorgesorgt wird?

1. Dabei muss man noch stärker auf zentrale Nebenwirkungen achten.  
 → .....
  
2. Unter anderem hat man den Entbindungstermin des Jungen völlig falsch berechnet.  
 → .....

usw.....

**3. Verben mit Präpositionalergänzung**

*Die folgenden Verben sollten Sie mit Präposition und/bzw. Kasus lernen! Wählen Sie das entsprechende Verb aus! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!*

1. Zu viele Pfunde \_\_\_\_\_ der Gesundheit.  
 a) gefährden                                      b) schaden                                      c) verderben                                      d) beeinträchtigen

usw.....

**4. Funktionsverbgefüge**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!*

1. Jeder Mensch *hat* in seinem Leben manchmal \_\_\_\_\_ *vor* bestimmten Dingen.  
 a) Lust                      b) Angst                      c) Laune                      d) Freude
2. Pilze *spielen* eine große \_\_\_\_\_ in der Medizin.  
 a) Bedeutung              b) Würde                      c) Rolle                      d) Idee

usw.....

**B Substantive**

**1. Rektion der Substantive**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!*

1. Auf bestem *Weg* \_\_\_\_\_ einem Rekordjahr ist der Wien-Tourismus.  
 a) zu                      b) auf                      c) von                      d) bei
2. Der tägliche *Bedarf* \_\_\_\_\_ Eisen beträgt etwa 10-15 mg.  
 a) in                      b) aus                      c) an                      d) von

usw.....

**2. Nominalstil**

*Durch die Verwendung des Nominalstils in Fachtexten ist es möglich, mit knappen sprachlichen Mitteln ein hohes Maß an Informationen zu liefern. Formen Sie die Sätze um!*

Muster:     **Diabetiker sollen die Nierenfunktion regelmäßig kontrollieren lassen.**  
               → **Regelmäßige Kontrolle der Nierenfunktion...**

1. Nur wenige der Patienten messen regelmäßig ihren Blutdruck.  
 → .....
2. Lassen Sie auch Ihre Seh- und Hörleistung überprüfen!  
 → .....

usw.....

**C Adjektive**

**1. Adjektivdeklination, Komparation, Partizipien**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!*

1. Ca. 40% der Deutsch\_\_\_\_\_ sind zu dick\_\_\_\_\_.  
 a) -en ... Ø              b) -en ... -e              c) -e ... -e              d) -en ... -en
2. Zu welch\_\_\_\_\_ Tageszeit der Magen gefüllt wird, spielt für Normalgewichtige keine Rolle.  
 a) -e                      b) -en                      c) -er                      d) Ø
3. Italiener, Spanier oder Franzos \_\_\_\_\_ etwa knausern lieber beim Frühstück.  
 a) -e                      b) -en                      c) -er                      d) Ø

usw.....

2. Rektion der Adjektive

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. Viele Vitamine sind *empfindlich* \_\_\_\_\_ Licht, Hitze und Sauerstoff.  
 a) gegen                      b) gegenüber                      c) wider                      d) an
2. Mehr als 90 Prozent der 2500 Befragten waren *mit* ihrem Hausarzt \_\_\_\_\_.  
 a) stolz                      b) zufrieden                      c) treu                      d) happy

usw.....

D Adverbien, Partikeln

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. Bis die neue Herzpumpe \_\_\_\_\_ marktreif ist, werden noch ein bis zwei Jahre vergehen.  
 a) zwar                      b) allerdings                      bloß                      d) sehr
2. Wenn ich \_\_\_\_\_ zum Arzt gehe, dann bin ich entweder \_\_\_\_\_ krank, oder ich brauche für irgendeinen faulen Tag eine Entschuldigung in Form einer Krankschreibung.  
 a) nun ... übrigens      b) doch ... dran                      c) mal ... wirklich                      d) nun ... gleich
3. Und wirklich krank bin ich \_\_\_\_\_.  
 a) klipp und klar                      b) recht und billig                      c) fix und fertig                      d) so gut wie nie

usw.....

F Pronomen, Pronominaladverbien

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. Einfrieren ist die moderne Art des Konservierens, fast \_\_\_\_\_ hat ein Tiefkühlgerät zu Hause.  
 a) jeder                      b) alle                      c) all                      d) jemand
2. \_\_\_\_\_ schlecht sieht, besorgt \_\_\_\_\_ eine Brille. \_\_\_\_\_  
 a) Der ... ihm                      b) Wer ... sich                      c) Wer ... ihr                      d) Er ... sich

usw.....

G Relativsätze

1. Richtig- Falsch-Sätze

Sind die unten stehenden Sätze richtig oder falsch? Markieren Sie!

1. Rosazea ist eine entzündliche Hautkrankheit, deren Ursachen noch nicht geklärt sind.
2. Das Herz ist der Muskel, das den Kreislauf in Schwung hält und ...
3. ... von dessen uneingeschränkter Funktion unsere körperliche Leistungsfähigkeit abhängt.


usw.....

**G Relativpronomen**

**2. Umformung von Sätzen**

*Verbinden Sie die Sätze mit Relativpronomen!*

Muster: Impfschäden sind Schäden. Diese Schäden werden durch eine Impfung hervorgerufen.  
 → Impfschäden sind Schäden, die durch eine Impfung hervorgerufen werden.

1. Jede beste Freundin kennt ein Geheimrezept. Mit dem Geheimrezept klappt garantiert das Abnehmen.  
 → .....

usw.....

**E Präpositionen**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!*

1. Was kann ich \_\_\_\_\_ Orangenhaut tun?  
 a) wegen                      b) entgegen                      c) gegenüber                      d) gegen
2. Gehen Sie so oft wie möglich \_\_\_\_\_ die frische Luft, und ...  
 a) in                              b) an                              c) auf                              d) aus
3. ... tanken Sie Licht, mindestens eine halbe Stunde \_\_\_\_\_ Tag.  
 a) an                              b) im                              c) am                              d) auf

usw.....

**H Konjunktionen**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!*

1. Die Krankheit entsteht langsam, \_\_\_\_\_ erste Anzeichen oft verdrängt werden.  
 a) wie                              b) weshalb                              c) ohne dass                              d) und

usw.....

**I Infinitivkonstruktionen**

**1. Richtig-Falsch-Sätze**

*Lesen Sie die Sätze! Entscheiden Sie, welcher Satz richtig und welcher falsch ist.*

1. Nur Kinder, die wenig Spielzeug haben, wissen ihren Besitz zu schätzen.
2. Es gibt Fälle, in denen Frauen stärker als Männer dazu neigen, mit Schuldgefühlen und Depression auf Probleme zu reagieren, ...
3. ... anstatt dass sie bewusst anzugehen und auch unbequeme Lösungen zu suchen.


usw.....

**2. Zu; um ... zu; anstatt ... zu; ohne ... zu; haben ... zu, sein ... zu**

*Formen Sie die Sätze mit zu, um ... zu, anstatt ... zu, ohne ... zu, bzw. haben + zu, sein + zu oder damit um!*

Muster: Seit zwei Jahren kann wieder ein kleines Beschäftigungswachstum erwartet werden.  
 → Seit zwei Jahren ist wieder ein kleines Beschäftigungswachstum zu erwarten.

- Es wird allen Eltern geraten, dass sie ihre Kinder impfen lassen.  
 → .....

usw.....

**3. Zu; um ... zu; anstatt ... zu; ohne ... zu; haben ... zu, sein ... zu**

*Formen Sie die Sätze so um, dass in ihnen keine zu + Infinitiv-Konstruktionen vorkommen!*

Muster: Jedenfalls ist noch sehr viel Aufklärungsarbeit zu leisten.  
 → Jedenfalls muss noch sehr viel Aufklärungsarbeit geleistet werden.

- Erst im hohen Alter stellen sich dann auch bei Männern oft Knochenbrüche ein, die auf eine Osteoporose zurückzuführen sind.  
 → .....

usw.....

**J Temporalsätze: Wann, wenn, als, bis, während, nachdem, bevor, usw.**

**1. Richtig- Falsch-Sätze**

*Sind die unten stehenden Sätze richtig oder falsch? Markieren Sie!*

- Bevor Kinder krank werden, verhalten sie sich anders als sonst.
- Wann Sie stillen, bekommt Ihr Baby alles, was es braucht.


usw.....

**2. Wann, wenn, bis, während, nachdem, bevor, sobald usw.**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!*

- \_\_\_\_\_ die Diagnose vorliegt, schlägt der Arzt die weitere Behandlung vor.  
 a) Nach                      b) Nach wie vor              c) Nachher                      d) Nachdem

usw.....

**A Sprachbausteine 1**

*Welche Antwort passt nicht? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort falsch!*

1. Hand (e)  
 a) aus erster/zweiter ~  
 b) von der ~ in den Mund leben  
 c) ~ aufs Herz  
 d) von der ~ in die Zukunft leben

usw.....

**A Sprachbausteine 2**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!*

1. Nach der Geburt würde ich mich gerne \_\_\_\_\_ lassen, doch mein Arzt sagt dazu nein.  
 a) verbinden      b) binden      c) entbinden      d) unterbinden

usw.....

**A Sprachbausteine 3**

*Welche Antwort passt nicht? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort falsch!*

1. Während der Stillzeit \_\_\_\_\_ Mütter den beruhigenden Schnuller.  
 a) lieben/vergöttern    b) mögen      c) schätzen      d) schwärmen

usw.....

**B Synonyme 1 (Wortebene)**

*Welche Antwort tanzt aus der Reihe? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist eine Antwort falsch!*

1. haben  
 a) nehmen      b) verfügen      c) besitzen      d) innehaben
2. krank  
 a) entspannt      b) bettlägerig      c) arbeitsunfähig      d) pflegebedürftig

usw.....

**B Synonyme 2 (Satzebene)**

*Welche Antwort tanzt aus der Reihe? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist eine Antwort falsch!*

1. Durch die exakteren Diagnosemethoden können Ärzte genau \_\_\_\_\_ Therapien einleiten.  
 a) abgepasste      b) zugeschnittene      c) abgestimmte      d) maßgeschneiderte

usw.....

**B Synonyme 3**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!*

1. Das beste Mittel im Kampf gegen Krebs ist die Früh-\_\_\_\_\_.
- a) -erkennung      b) -bekennung      c) -anerkennung      d) -zugabe

usw.....

**C Antonyme 1**

*Bilden Sie Gegensatzpaare!*

Muster: klein ↔ groß

- |               |         |                |         |
|---------------|---------|----------------|---------|
| 1. weltweit   | ↔ ..... | 31. einstellen | ↔ ..... |
| 2. gesund     | ↔ ..... | 32. Freude (e) | ↔ ..... |
| 3. fettleibig | ↔ ..... | 33. r Vorteil  | ↔ ..... |

usw.....

**C Antonyme 2**

*Formen Sie die unten stehenden Sätze in gegensätzlichen Sinn um!*

Muster: Pflanzenbetonte Ernährung ist reich an Vitaminen.  
Fleischbetonte Ernährung ist arm an Vitaminen.

1. Verliert man an Körpergewicht, sinkt auch der Blutdruck.  
 → .....

usw.....

**D Redemittel zur Beschreibung von Schaubildern 1**

*Welche Antwort passt nicht? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist eine Antwort falsch!*

1. Wie \_\_\_\_\_, unterliegen die Strukturen im Gesundheitswesen einem intensiven Wandel.
- a) die Graphik zeigt      b) die Graphik veranschaulicht
- c) die Graphik kennzeichnet      d) die Graphik ersehen lässt

usw.....

**Redemittel zur Beschreibung von Schaubildern 2**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist eine Antwort richtig!*

1. Schaubild 5 \_\_\_\_\_ die Altersstruktur im Vergleich der letzten 3 Jahren.
- a) anzeigt      b) zeigt
- c) bekannt gibt      d) öffnet

usw.....

**E Definitionen 1**

*Ergänzen Sie die unten stehenden Definitionen mit den fehlenden Begriffen!*

1. Wenn die \_\_\_\_\_ der Herzkranzgefäße so stark ist, dass kaum noch \_\_\_\_\_ durchfließen kann, oder ein \_\_\_\_\_ durch einen \_\_\_\_\_ aus geronnenem \_\_\_\_\_ (Thrombus) verschlossen wird, kommt es zu einem \_\_\_\_\_.

Blut (2x), Pfropf, Herzinfarkt, Kranzgefäß, Verengung,

usw.....

**E Definitionen 2**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!*

1. Gleichgültigkeit gegenüber äußeren Eindrücken.  
 a) Apathie                      b) Aphasie                      c) Aplasie                      d) Apraxie

usw.....

**Einsetzübung Typ A - Text 1**

*Lesen Sie den Text aufmerksam und ergänzen Sie ihn mit den passenden Wörtern! Markieren Sie den entsprechenden Buchstaben! Nur eine Lösung ist richtig.*

**Ist regelmäßiges Lachen gut für Herz und Gefäße?**

ORLANDO (ddp). Aus einer Studie gibt es jetzt erste Hinweise: Lachen kann die Durchblutung verbessern und somit Herz-Kreislauf-Krankheiten vorbeugen. Stress hingegen verlangsamt den — 0 — und könnte damit das Risiko für diese Erkrankungen erhöhen.

Das haben — 1 — der Universität von Maryland in Baltimore im US-Staat Maryland herausgefunden. Die Forscher um Michael Miller haben ihre — 2 — in Orlando vorgestellt.

I.	A	B	C	D	A	B	C	D
0.	Blutfluss	Blutbahn	Venen	Blutkörperchen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.	Gelehrter	Wissenschaftler	Unkundiger	Dilettanten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Ereignis	Erlebnisse	Ergebnisse	Erfahrung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

usw.....

**Einsetzübung Typ B -Text 1**

*Lesen Sie den Text und setzen Sie die fehlenden Wörter unten aus der Liste ein. Jedes Wort können Sie nur einmal verwenden. Zwei Wörter lassen sich nicht einordnen!*

**Brille**

„Brillenschlangen“ sind in guter \_\_\_\_\_<sup>0</sup>. In Deutschland trägt heute mehr als die Hälfte der Erwachsenen ein \_\_\_\_\_<sup>1</sup>. Früher eher lästiges Übel, ist die Brille nun sogar zum schmucken Accessoire \_\_\_\_\_<sup>2</sup>.



A	avanciert	G	erfunden	M	Möglichkeit												
B	benutzen	H	erwähnte	N	Namen												
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	überflüssig	
J																	

usw.....

**Einsetzübung Typ C - Text 1**

*Lesen Sie den Text aufmerksam und ergänzen Sie ihn mit den Wörtern aus dem Schüttelkasten!*

**Noch ein Unterschied**

Ungebildete Männer schlafen besser als — 0 —. Bei Frauen ist es dagegen umgekehrt: Sie schlafen besser, je höher ihre Bildung ist. Das gilt — 1 — in Taiwan, wie das Magazin «Bild der Wissen...

Daten, Studie, zumindest, Einkommen, zahlreiche, verantwortlich, Gründe, Schlafstörungen, Fachblatt, schlafen, gebildete

usw.....

**Einsetzübung Typ D – Text 1**

*Lesen Sie den Text aufmerksam und ergänzen Sie die fehlenden Wortteile sinngemäß!*

**Männer-Glatze ist keine Krankheit**

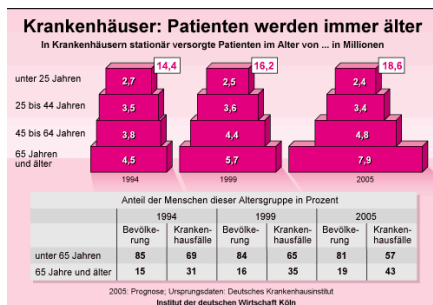
Männer mit erblich bedingter Glatze haben keinen Anspruch auf finanzielle Unterstützung für ein Mittel gegen Haarausfall. Nach einem am Fre\_\_\_ in Mannheim veröffentlichten Ur\_\_\_ des Verwaltungs

usw.....

**Erläuterung eines Diagramms 1**

*Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist eine Antwort richtig!*

**Kostentherapie kommt zu spät**



In den deutschen Hospitälern wird es eng – nach einer Studie des Deutschen Krankenhausinstituts werden Ärzte und Krankenschwestern im Jahr 2005 insgesamt rund 18,6 Millionen Patienten stationär zu — 1 — haben (einschließlich derer, die innerhalb eines Jahres mehrmals eingewiesen werden). Das sind gegenüber 1999 rund 2,4 Millionen oder 15 Prozent — 2 — Fälle. Der bereits seit Mitte der neunziger Jahre verzeichnete Trend zu mehr Klinikbehandlungen setzt sich damit fort.

				A	B	C	D
1.	versorgen	vorsorgen	besorgen	sorgen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	angebliche	zusätzliche	lediglich	bare	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

usw.....

Sätze bilden 1

Bilden Sie mit den unten stehenden Wörtern Sätze!

Eine Eieruhr zum Abnehmen

Beispiel: 1. Ernährungshilfe, als, Eieruhr,  
→ 1. Eieruhr als Ernährungshilfe?

2. Ei, soll, halten, Ein, kleines, schwarzes, US-Amerikanern, jetzt, dabei, beim, Essen, zu, helfen, Maß,  
→ .....

usw.....

Brief 1

Sie wollen sich per E-Mail beraten lassen. Schreiben Sie einen Brief an einen Rechtsanwalt! Wählen Sie sich 2-3 Gesichtspunkte aus, der Umfang soll 150-200 Wörter betragen.

Sie heißen:	Ingrid Leder
E-Mail Adresse:	E-Mail: drbesserwisser@beratung.com
Betreff:	online Beratung wegen Schadenersatz bzw. Schmerzensgeld
Schilderung des Problems:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ gestürzt beim Fensterputzen vom Stuhl</li> <li>▪ Diagnose im Krankenhaus: Schwellungen</li> <li>▪ zweiter Besuch im Krankenhaus: bringt nichts</li> </ul>
Lösung?	die Klinik bzw. das Fachpersonal zu Schadenersatz- bzw. Schmerzensgeldzahlungen verklagen

usw.....

Brief 2

Lesen Sie die folgende Stellenanzeige! Schreiben Sie eine Bewerbung. Der Umfang soll 150-200 Wörter betragen.

**OLKA & CO**

---

**WIR SUCHEN**  
einen/eine

**Arzt/Ärztin**  
**ALS GESUNDHEITSMANAGER**

der/die freundlich, kommunikativ, flexibel und aufgeschlossen ist.

**DAS SIND IHRE AUFGABEN:**

- Inhaltlich-medizinische Konzeption, Entwicklung und Umsetzung der Gesundheitsmanagement-Produkte unserer Firma
- .....

**DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN:**

- .....

olka&CO Röschenstraße 1, 85737 Ismaning oder nehmen Sie per E-Mail Kontakt auf: [info@olkaco.com](mailto:info@olkaco.com)

---

usw.....

**Globalverstehen 1**

*Lesen Sie zuerst die Überschriften und dann die Texte! Entscheiden Sie, welche Überschrift passt am besten zu welchem Text? Eine Überschrift ist überflüssig.*

- 1) Pickel reduzierten das Herzinfarkt-Risiko, 2) Ein Prachtkerl dank Hundefutter,  
 3) Hormonspray hebt Vertrauen in andere Menschen, 4) Fördern Softdrinks Knochenbrüche?  
 5) Unser Bett: Ein Paradies für Hausstaubmilben, 6) Hausstaub-Allergie nimmt dramatisch zu,  
 7) Individuelle Wahrnehmung von Bitterstoffen

1	2	3	4	5	6	7	Überflüssig

**A** 6-12 % der Bevölkerung, so schätzen Wissenschaftler, leiden an einer Hausstaub-Allergie, oft ohne es zu wissen. Das ist ein dramatischer Anstieg im Vergleich zu den Vorjahren. Verursacher der Hausstaub-Allergie sind winzige Spinnen, die Hausstaubmilben, .....

**B** Eine Studie aus den USA erhärtet den Verdacht, dass Jugendliche der „Cola-, Sprite- und Fanta-Generation“ ihre Knochen riskieren. Die Befragung ergab, dass Vorliebe für Soft-Drinks das Risiko für Knochenbrüche auf das Drei- bis Fünffache steigert: Jedes fünfte der 460 befragten .....

usw.....

**Selektives Verstehen 1**

*Lesen Sie zuerst die Leserfragen und dann die Antworten! Entscheiden Sie, welche Antwort passt am besten zu welchem Text?*

**1** Ich bin 33 Jahre alt und habe einen ganz normalen Blutdruck, meistens sogar zu niedrig. Aber ich habe einen sehr hohen Ruhepuls (meistens um die 90/Min.), selbst morgens nach dem Aufstehen. Woran liegt das und ist es gefährlich?

**2** Unsere Tochter muss wegen der Entfernung der Rachenmandel operiert werden. Der Kinderarzt hat deswegen ein EKG geschrieben, aufgrund dieses EKG meint der Anästhesist, dass sie eine atemabhängige Herzrhythmusstörung hat. Infolge dessen wäre die Narkose lebensgefährlich. Können Sie mir raten, .....

**A** Der schnelle Puls kann natürlich von Sport-Mangel kommen, aber andere Ursachen sollten auch ausgeschlossen werden. Insbesondere sollte bei schnellem Puls die Schilddrüse untersucht werden (Labor aus Blutentnahme), ggf. sollte auch ein Herzecho beim niedergelassenen Kardiologen aufgezeichnet werden.

**D** Schneller Puls kann natürlich auch andere Ursachen haben wie Trainingsmangel, hohes Gewicht, Stress etc.. Eine engmaschige Kontrolle der Schilddrüsensituation durch einen entsprechenden Spezialisten ist jedoch erforderlich.....

1	2	3	4

usw.....

**Detailverstehen Text 1**

*Wie ist die richtige Reihenfolge? Rekonstruieren Sie den Text!*

**Leistungsdruck macht krank**

<b>A</b>	Einige Experten glauben, dass eine zunehmende Überforderung – zum Beispiel Probleme oder Leistungsdruck in der Schule, wachsende Verplanung durch die Eltern, hoher Fernseh- und Computerkonsum – zu einer Fehlsteuerung der Muskeln im Schädelbereich führt. Manche Kinder bekommen Kopfschmerzen, wenn sie zu wenig trinken, andere, wenn sie unregelmäßig essen oder zu wenig schlafen.
<b>B</b>	Wir sind dann trotzdem zum Augenarzt gegangen. Er sagte uns, Stefanie sieht supergut.“ Regina Schirmer fühlte sich hilflos. „Es hat ein bisschen gedauert, bis ich erkannt habe, dass die Nach- .....

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>

usw.....

**Detailverstehen Text 5**

*Lesen Sie den unten stehenden Text!*

**Immunsystem der Kleinkinder**

Auch wenn es so manche reinlichkeitsbewusste Mutter nicht glauben möchte, ein bisschen Schmutz schadet kleinen Kindern nicht. Im Gegenteil – der Kontakt mit Mikroben in der frühen Kindheitsphase stärkt das Immunsystem und senkt daher das Risiko, später an einer Allergie zu erkranken.

Das hat eine Untersuchung ergeben, an der mehr als 1.000 Kinder aus Österreich, der Schweiz und Süddeutschland teilnahmen. Für den Münchner Epidemiologe Dr. Joachim Heinrich vom GSF-Forschungszentrum für Umwelt und Gesundheit könnten diese Ergebnisse .....

**Kreuzen Sie an, welche Informationen Sie gelesen haben!**

1. a) Schmutzige Kleinkinder erkranken später nicht an einer Allergie.
- b) Etwas Schmutz tut dem Immunsystem der Kleinkinder gut.
- c) Kleinkinder wachsen mit Haustieren auf.

usw.....

**Detailverstehen Text 8**

*Sie lesen jetzt die Fragen und die Antworten eines Interviews. Ordnen Sie den Fragen die Antworten zu!*

**Das Ziel heißt mehr Eigenverantwortung**

<b>1.</b>	Wie helfen Sie Patienten bei der Suche nach dem „richtigen“ Arzt?
<b>2.</b>	Konkret: Was raten Sie dem Rheuma-Patienten, der neu in der Stadt ist und einen Spezialisten sucht?

A Ich würde ihn fragen, mit welchen Therapien er gute Erfahrungen gemacht hat. Dann kann ich ihm Hinweise geben, welche Ärzte in seiner Nähe sich in dieser Richtung .....

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

usw.....

**Detailverstehen Text 11**

*Ergänzen Sie den Text mit den fehlenden Sätzen unten!*

**Chancen und Risiken**

1. Es beginnt mit einer kleinen Zeitreise. Wir schreiben das Jahr 2010. Ein furchtbarer Schnupfen quält mich, ich fühle mich ziemlich matt. Sollte sich da eine Grippe anbahnen? Ich suche nach Rat und Hilfe in einer Apotheke. Statt eines Medikaments bekomme ich aber erst einmal eine kleine Plastikkarte in die Hand mit der Bitte, darauf eine Speichelprobe aufzutragen. Der Apotheker schiebt die Karte in ein Lesegerät. Jetzt dauert es ein paar Minuten, dann die Entwarnung:

--	--

C Von ihnen versprechen sich Ärzte das Vorhersagen von Krankheiten, genauere Diagnosen und die Abklärung, ob Medikamente bei einem Patienten wirken oder nicht.

usw.....

**Detailverstehen Text 15**

*Lesen Sie den Text!*

**Uni Graz untersucht Wirkung von Lach-Yoga auf Schlaganfallpatienten**

„Beim Lachen schüttet das Gehirn Endorphine aus. Dadurch verbessert sich die Stimmung, die Muskeln entspannen sich, und durch das Lachen steigt der Sauerstoffgehalt im Blut“, sagt der indische ...

*1. Entscheiden Sie, ob die Aussagen richtig oder falsch sind!*

		Richtig	Falsch
1.	Das Lach-Yoga verbreitet sich immer mehr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.	Herzhaftes Lachen entspannt und macht auch gute Laune.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

usw.....

**Selektives Verstehen Text 15**

*2. Finden Sie die passenden Begriffe im Text!*

1.	von einer Ursache, einem Verursacher ausgehende Beeinflussung, hervorgebrachte Folgen, erzielt Ergebnis	
----	---	--

usw.....

**Globalverstehen Hörtext 1**

*Hören Sie sich die Kurznachrichten einmal an! Markieren Sie die richtige Reihenfolge! Vorsicht! Zwei Überschriften sind überflüssig.*

**Kurznachrichten 1**

- A Väter leben gesünder
- B Langbeinige Frauen leben länger

1	2	3	4	5	6	Nicht gehört

usw.....

**Selektives Verstehen Hörtexte 5-9**

*Lesen Sie die unten stehenden Texte, dann hören Sie sich die Hörtexte zweimal an! Tragen Sie die fehlenden Wörter ein!*

**Selektives Verstehen Hörtext 5**

**Zur MRT in den Zoo geschickt**

Eine 184 Kilogramm schwere Frau aus New York — 1 — sich gedemütigt, weil ihr — 2 — sie für eine Röntgenaufnahme in den Zoo geschickt hat. Wie die Online-Agentur Ananova — 3 —, ist Jennifer Walters bettlägrig und zu voluminös für einen — 4 — MR-Tomographen. Ihr Arzt habe ihr geraten, für eine notwendige — 5 — in den Bronx-Zoo....	1. _____ 2. _____ 3. _____ 4. _____ 5. _____
--	--

usw.....

**Selektives Verstehen Hörtext 10**

*Lesen Sie die unten stehenden Aufgaben, dann hören Sie sich den Hörtext zweimal an! Notieren Sie die fehlenden Informationen!*

**Welche Rechte hat der Patient?**

Notizen	
1.	Ärzte sind _____ .
2.	Aus dem Gespräch mit Dr. Stefanie Etgen geht hervor, was man im Fall eines _____ beachten muss.

usw.....

**Detailverstehen Hörtexte 12 – 18**

*Hören Sie sich die Kurzmeldungen zweimal an! Lesen Sie die möglichen Antworten auf dem Arbeitsblatt, dann kreuzen Sie die richtige Antwort an. Nur eine Antwort ist richtig.*

**7 Kurzmeldungen**

1. a) Frauen merken sich Gutes besonders gut.
- b) Das weibliche Hirn speichert vielfach, das männliche nur doppelt.
- c) Männliche Versuchspersonen litten unter psychischen Krisen.

usw.....

**Detailverstehen Hörtext 20**

*Lesen Sie die unten stehenden Aufgaben, dann hören Sie sich den Hörtext zweimal an! Kreuzen Sie an, welche Informationen Sie gehört haben!*

**Glückskinder**

1. a) Nach einer britischen Studie sind Menschen, die im Frühjahr oder Sommer geboren wurden, optimistisch.
- b) Nach einer britischen Studie kommen Menschen, die im Frühjahr oder Sommer geboren wurden, im Leben zufriedener durch.
- c) Winterkinder sind unglücklich.
2. a) Maikinder sind immer übergücklich.

usw.....

**Detailverstehen Hörtext 21**

*1. Lesen Sie die unten stehenden Aufgaben, dann hören Sie sich den Hörtext zweimal an! Kreuzen Sie die Antworten an!*

**Rippe gebrochen**

	Richtig	Falsch
1. Jederzeit kann es zu einem Rippenbruch kommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Verwickelt man sich in eine Schlägerei, bricht man sich eine Rippe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Selektives Verstehen Hörtext 21**

*2. Ergänzen Sie die Tabelle mit den fehlenden Informationen!*

1. Wie viele Rippen hat man? Auf jeder Seite _____.
---

usw.....

**Detailverstehen Hörtext 23**

*Lesen Sie die unten stehenden Aufgaben, dann hören Sie sich den Hörtext zweimal an! Notieren Sie die wichtigen Informationen!*

**Medikamente – wie lange sind sie haltbar?**

1.	Was bedeutet, dass Menschen bei Medikamenten viel zu nachlässig sind?	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪</li> <li>▪</li> <li>▪</li> </ul>
2.	Wie sollen Medikamente aufbewahrt werden?	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪</li> <li>▪</li> <li>▪</li> </ul>

usw.....

**Selektives Verstehen Hörtext 23**

*Wie werden die unten stehenden Begriffe im Hörtext ausgedrückt?*

1.	unordentlich	
2.	etw. bewegt sich (senkrecht) nach oben	

usw.....

**LÖSUNGEN UND TRANSKRIPTION DER HÖRTEXTE**

**TEIL I GRAMMATIK**

**A Verben**

**1. Konjugation, Modalverben, trennbare, untrennbare Verben, Konjunktiv**

1/b	2/c	3/b	4/b	5/a	6/d	7/b	8/c	9/c	10/b	11/d	12/c	13/a	14/c	15/c
16/a	17/d	18/c	19/c	20/a	21/c	22/b	23/c	24/a	25/c	26/c	27/a	28/b	29/c	30/b
31/c	32/d	33/a	34/b	35/c	36/b	37/c	38/c	39/a	40/a					

**2. Passivkonstruktionen A Richtig – falsch Sätze**

1/R	5/R	6/R	8/R	10/R	12/R	15/R	16/R	18/R	19/R
2.	Warum sollte ein vermuteter Meniskusriß operiert werden?								
3.	Durch den Biss einer Zecke können verschiedene Krankheiten übertragen werden.								
4.	Es sind keine Metastasen im Körper gefunden worden.								

usw.....

**TRANSKRIPTION DER HÖRTEXTE**

**Globalverstehen Hörtext 1 Kurznachrichten 1**

1.	<p><b>Späte Mütter leben länger</b> Je später Frauen Kinder bekommen und je größer die Abstände zwischen den Geburten sind, umso größer ist die Lebenserwartung der Mütter. Zu diesem Schluss kommen vier finnische Forscherinnen an der Universität Turku nach der Auswertung der Daten von über 5.000 Personen. P.N-Academy of Sciences</p>
2.	<p><b>Winterkinder schlafen schlechter</b> Babys, die in den Monaten November, Dezember und Januar zur Welt kommen, leiden häufiger unter Schlafstörungen als andere Menschen. Darauf weist der Pekingener Schlaf Forscher Fan Dongsheng hin. Dass über 40 Prozent seiner Patienten mit Schlafstörungen im Winter geboren seien, führt er darauf zurück, dass die Föten vor der Geburt in der kalten Jahreszeit möglicherweise anfälliger für äußere Einflüsse seien. Chinesische Nachrichtenagentur</p>

usw.....